

## Monatsspruch im Oktober

*Es herrscht Freude bei  
den Engeln Gottes,  
wenn ein einziger Sünder  
zu Gott umkehrt.*  
Lukas 15,10

# Der Weg der Reform

**An der nächsten Kirchgemeindeversammlung gibt es, neben dem Budget 2018, auch wieder Gelegenheit, Fragen zum Weg der Reform zu diskutieren.**

Bald ist wieder Kirchgemeindeversammlung, und auch dieses Mal werden wir die Gelegenheit nutzen, die Mitglieder der Kirchgemeinde Matthäus direkt über den Reform-Prozess zu informieren, Themen zu diskutieren und Fragen zu beantworten. Als Gast und Vertreterin der Projektsteuerung vom Kirchenkreis 6 wird sich am 29. Oktober Monika Hänggi, Sozialdiakonin in Oberstrass, ebenfalls in die Diskussion einbringen können. Gerne möchte ich sie aber bereits vorab kurz darüber informieren, welche Aktivitäten seit Juli stattgefunden haben.

Wie bereits im Leitartikel unserer Gemeindeseite Mitte Juli erwähnt, fokussiert sich die Arbeit der Projektsteuerung diesen Herbst auf das Thema Ressourcen (Personal, Liegenschaften, Finanzen). In einem ersten Workshop Mitte August haben die Mitglieder der Projektsteuerungs-Gruppe vom zukünftigen Kirchenkreis 6 ihre Visionen zu den Gebäuden und zum Raumbedarf aufgezeichnet und diskutiert. Welche Gebäude und Räume braucht es vor Ort um den Grundauftrag als Kirche erfüllen zu können? Welche kirchlichen Angebote sind lokal gebunden und welche Gemeindeanlässe können auch im Kirchenkreis oder in Nachbargemeinden durchgeführt werden. Wie können die Räume in den Kirchge-



Foto: Hans-Peter Gerber

bäuden besser genutzt werden und welche Gemeindeanlässe brauchen eine spezielle Infrastruktur? Welche administrativen Tätigkeiten könnten allenfalls zentral ausgeführt werden und welche Büro-Räumlichkeiten braucht es doch noch vor Ort?

All diese Fragen werden in der Projektsteuerung und zusammen mit dem Stadtverband erörtert werden müssen, so dass für unseren Kirchenkreis ein provisorischer Immobilien- und Stellenplan für 2019 erstellt werden kann. Diese Pläne müssen auch für die Zukunft gewährleisten, dass der Grundauftrag

der Kirche hier im Quartier und im Kirchenkreis weiterhin erfüllt werden kann und auch neue Angebote geschaffen werden können.

Gerne informieren wir sie an der Kirchgemeindeversammlung ausführlicher über den neuesten Stand der Diskussion im Reform-Prozess und zum Thema Ressourcen. Ich freue mich, sie alle an der Kirchgemeindeversammlung am 29. Oktober begrüssen zu dürfen!

*Hans-Peter Gerber  
Präsident der Kirchenpflege*